

Jubiläen, Feste, Jahrestage

100 Jahre SV Steinbach e.V.

Von Bernhard Heller

Mit fast 800 Mitgliedern ist der SV Steinbach der zweitgrößte Backnanger Sportverein. Sein anfängliches Einzugsgebiet waren Steinbach, Sachsenweiler und Backnang nördlich der Murr. In den letzten Jahren sind auch viele Sportler aus anderen Teil-beziehungsweise Wohnorten hinzugekommen, die in Steinbach herzlich willkommen sind. In das Jubiläumsjahr 2020 ist der Verein mit dem Motto „gemeinsam.aktiv.erleben“ und seinem legendären Schlachtruf „Kleeblatt voran“ fulminant gestartet. Die Jahresfeier in der ausverkauften Steinbacher Dorfhalle machte Laune auf mehr. Traditionell wurden die Altweiberfasnet und die Party am Faschingssamstag gefeiert. Die weiteren geplanten Veranstaltungen wie 100-Jahre-Fest, BKZ-Mini-Cup und Mulfinger Automobile

Cup fielen allerdings der Coronapandemie zum Opfer.

Eine 100-Jahr-Chronik gibt es trotzdem. Wer daran interessiert ist, kann diese im Vereinsheim des SV Steinbach bekommen. Und eine Jubiläumsveranstaltung konnte dann doch noch stattfinden: Beim virtuellen Silvesterlauf der Backnanger Kreiszeitung am Ende des Jahres 2020 stellte der SV Steinbach, zusammen mit Fenstertechnik Hofmaier aus Sachsenweiler, mit 93 Teilnehmern das mit Abstand größte Team.

Der SV Steinbach hat ein breites Sportangebot, das immer aktuell unter www.sv-backnang-steinbach.de zu finden ist. Es umfasst Fußball, Turnen sowie Freizeit- und Gesundheits-sport für alle Altersgruppen. Seit einigen Jahren



Der Bezirkspokalsieg 2014 ist der bis heute größte Erfolg der Fußballer des SV Steinbach.

wird eine Sportgruppe für Menschen mit Handicap angeboten. Die 1. Fußballmannschaft spielt eine gute Rolle in der Bezirksliga Rems-Murr. Am 29. Mai 2014 feierten die Fußballer mit dem Bezirkspokalsieg ihren bisher größten Erfolg. Jugendfußball wird für alle Altersgruppen, von den Bambinis bis zur A-Jugend, angeboten. Im Jahr 2015 wurde der Verein mit dem Ehrenamtspreis des WFV ausgezeichnet.

Der SV Steinbach wurde im Frühjahr 1920 in der Steinbacher Gaststätte „Krone“ gegründet. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 24. November 1920 wurde dem SV Steinbach ein Spielfeld für eine Pacht von 80 Mark überlassen. Die Anfänge waren schwierig, weil das Spielfeld lange Zeit nicht den Anforderungen des Fußballverbands entsprochen hat. Zunächst hatte man nur einen Ball, der mehrfach geflickt wurde. Die Weltwirtschaftskrise

und die Zeit des Nationalsozialismus ließen außerdem keine nachhaltige Entwicklung zu. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Spielbetrieb mit Jugendmannschaften wiederaufgenommen und ab Anfang der 1950er-Jahre hatte man wieder eine Herrenfußballmannschaft. Der Bau der Dorfhalle Steinbach im Jahr 1955 und die Fertigstellung eines neuen Rasenplatzes, der 1956 eingeweiht werden konnte, waren wichtige Voraussetzungen für die weitere Entwicklung. In der Folgezeit konnten weitere wichtige Infrastrukturprojekte umgesetzt werden: Seit 1971 kann unter Flutlicht trainiert werden. 1989 kam nach langwierigen Verhandlungen und einem finanziellen Kraftakt für den Verein ein weiterer Rasenplatz hinzu. Seit 1997 hat der SV Steinbach ein eigenes Vereinsheim. Im Jahr 2013 wurde der Sportplatz südlich der Dorfhalle zum Kunstrasenplatz umgebaut.